

Automatisch zum perfekten Produktschutz

Storopack präsentiert auf der CeMAT 2018 Automatisierungslösungen für Schutzverpackungsprozesse

Storopack auf der CeMAT
2018

Metzingen, April 2018. Storopack wartet auf der diesjährigen CeMAT in Hannover mit mehreren Neuheiten rund um automatisierte Schutzverpackungsprozesse auf. In Halle 20, Stand C66, zeigt das Metzinger Unternehmen unter anderem Systeme, die Schutzverpackungsmaterial für Versandkartons automatisch in der richtigen Menge ausgeben und sich einfach in bestehende Verpackungslinien integrieren lassen. Hersteller und Versandhändler erhöhen so ihre Produktivität im Logistikprozess. Besucher können sich am Messestand außerdem verschiedene Integrationslösungen per „Augmented Reality“ realitätsnah vor Augen führen.

Leistungsstarke Verpackungssysteme

Mit den neuen automatisierten Systemen von Storopack lässt sich die Ausgabe des Füllmaterials vom eigentlichen Verpackungsprozess trennen. Das ermöglicht einfachere Abläufe, zudem sind die Lösungen nach dem Storopack Working Comfort® Prinzip auf eine ergonomische Arbeitsgestaltung ausgelegt – etwa, indem Mitarbeiter Luftkissen mit nur einer Handbewegung abtrennen können. Auf interessierte CeMAT-Besucher warten am Stand von Storopack außerdem die leistungsstarken Verpackungssysteme aus den Produktfamilien PAPERplus®, AIRplus® und FOAMplus®. PAPERplus® umfasst Papierpolstersysteme und zugehöriges Schutzverpackungsmaterial sowohl für kleines als auch für großes, schweres Versandgut. Auf der CeMAT zeigt Storopack hierzu verschiedene Maschinensysteme mit passenden Integrationslösungen. Ebenso aus dem Bereich AIRplus® – mit den Maschinen lassen sich Luftpolster produzieren, die insbesondere sensible Produkte im Karton sicher fixieren und schützen können. Messebesucher können darüber hinaus den FOAMplus® Bag Packer² in Augenschein nehmen: Die Maschine stellt auf Knopfdruck Schaumpolsterbeutel her, die sich individuell an die Konturen des Packguts anpassen.



Auf der CeMAT 2018 können sich Besucher über die leistungsstarken Verpackungssysteme von Storopack informieren, zum Beispiel aus der Produktfamilie PAPERplus®. **Bild: Storopack**



Die Lösungen von Storopack lassen sich in bestehende Verpackungslinien integrieren und sind auf eine ergonomische Arbeitsgestaltung ausgelegt. **Bild: Storopack**

* * *

Storopack Presseinformationen und drucktaugliche Bilder finden Sie auch im Internet unter www.storopack.de und www.cc-stuttgart.de/presseportal. Bilder sind zur redaktionellen Nutzung mit Nennung der Quellenangabe zum Abdruck frei.

Über Storopack

Storopack wurde 1874 als Familienunternehmen gegründet und firmiert seit 1959 als Storopack Hans Reichenecker GmbH mit Sitz in Metzingen, Deutschland. Als Spezialist für Schutzverpackungen ist die weltweit tätige Unternehmensgruppe in den beiden Geschäftsbereichen Molding und Packaging organisiert. Die Sparte Molding mit zertifizierten Produktionsstandorten in Europa und China liefert maßgefertigte Schutzverpackungen und technische Formteile aus expandierten Schäumen für unterschiedliche Industriebereiche. Der Geschäftsbereich Packaging bietet flexibel einsetzbare Schutzverpackungen mit Luftkissen, Papierpolstern, PU-Schaumverpackungssystemen und schüttbaren Polstermaterialien an und ist mit eigenen Produktionsstätten und Standorten in Europa, Nordamerika, Südamerika, Asien und Australien vertreten. Weltweit arbeiten 2.513 Mitarbeiter für Storopack. Im Jahr 2016 hat Storopack einen Umsatz von 434 Millionen Euro erwirtschaftet. Die Produkte von Storopack sind in mehr als 40 Ländern erhältlich. Weitere Informationen unter www.storopack.com

Pressekontakt:

Leonie Storz
Storopack Hans Reichenecker GmbH
Untere Rietstraße 30
72555 Metzingen
Telefon: +49 7123 164-227
Telefax: +49 7123 164-49-227
leonie.storz@storopack.com

René Jochum / Dr. Bernard Schüler
Communication Consultants GmbH
Breitwiesenstraße 17
70565 Stuttgart
Telefon: +49 711 9 78 93-35 / -43
Telefax: +49 711 9 78 93-44
jochum@cc-stuttgart.de /
schueler@cc-stuttgart.de /
storopack@cc-stuttgart.de